Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08965030

Kreis Meißen

Gemeinde Riesa, Stadt

Anschrift Alexander-Puschkin-Platz 2a

Gem. * Fl-stck. * Flur Riesa * 571

Kurzcharakteristik

Doppelwohnhaus (mit Goethestraße 106) in Ecklage; seltenes Zeugnis für innerstädtischen Wohnungsbau der 1930er Jahre im traditionalistischen Stil, Putzfassade mit Sandsteinsockel, Balkonanlagen, baugeschichtlich und stadtentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in geschlossener Bebauung befindliche Doppelwohnhaus Alexander-Puschkin-Platz 2a in Ecklage Goethestraße 106 in Riesa wurde um 1935 errichtet. Der schlicht wirkende viergeschossige Putzbau mit Sandsteinsockel sowie verschieferter Mansarde besticht durch punktuell gesetzte Gestaltungselemente. Der überdachte Eingangsbereich besitzt ein kräftiges Türgewände aus Sandstein sowie ein großes Oberlicht. Auf der Eingangsachse sowie weiteren Fassadenachsen entlang der Goethestraße befinden sich balkonartig vergrößerte Austritte mit schlichten eisernen Brüstungsgittern. Ein Großteil der doppelflügeligen Fenster weist Fensterläden auf. Die Eckausbildung des Gebäudes ist besonders markant. Im Bereich des Erdgeschosses wurde die Gebäudekante abgeschrägt. Zwischen der Fase sowie der im ersten Obergeschoss ansetzenden Gebäudekante vermittelt eine wechselnde, sich nach oben verjüngende Wöllbung und Kehlung. Der gesamte Bereich wurde mit Sandsteinquadern von der Putzfläche abgesetzt.
Der Denkmalwert des Objektes ergibt sich insbesondere aus seiner baugeschichtlichen Bedeutung. Das Wohngebäude im traditionalistischen Stil zählt zu den seltenen Zeugnissen des innerstädtischen Wohnungsbaus der 1930er Jahre. Die sparsam eingesetzten Gestaltungsmittel bilden eine wesentliche Fassette der Architektur jener Zeit. Aus dieser Tatsache ergibt sich die baugeschichtliche Bedeutung des Hauses Alexander-Puschkin-Platz 2a in Riesa. Neben seinem Zeugniswert für die Architektur der 1930er Jahre ist das hier zu beurteilende Objekt auch stadtentwicklungsgeschichtlich von Belang.
Das öffentliche Erhaltungsinteresse des Gebäudes Alexander-Puschkin-Platz 2a ergibt sich vor allem aus dem exemplarischen Wert für die Architektur der 1930er Jahre und aus der Tatsache, dass derartige Bauten bundesweit als Denkmale erfasst sind und mittlerweile auch von großen Teilen der Bevölkerung als solche akzeptiert werden.

LfD, 2011

Datierung um 1935 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **LXVIII/2/19**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte

Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.